

## **Werkstattgespräche im Atelier Storchenbüel in Sevelen**

9. Juni 2015

von Gert Gschwendtner und Martin Bereuter

Wechselwirkung von Konstruktionen mit unseren Lebensgewohnheiten - Gedanken zur flexiblen Möbelkonstruktion

Durch die Quantität an Gebrauchsgegenständen ist es uns selbstverständlich geworden, dass wir uns oft nur unzureichend mit ihren Funktionen vertraut machen.

In den seltensten Fällen befassen wir uns mit ihrer Konstruktion. In einer solchen Logik wird die Oberfläche das wesentliche Kriterium der Urteilsbildung.

Am Beispiel eines Möbels mit Holzsteckverbindungen erläuterte Martin Bereuter die verfremdende Übernahme einer Konstruktion in diverse Materialien und ihre Eigenarten. Zur Sprache kamen auch ihre soziokulturellen Auswirkungen.



